

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 72 (1889)

Vereinsnachrichten: Bericht Erdbebenkommission pro 1888

Autor: Forster

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

V.

Bericht Erdbebenkommission pro 1888.

In den ersten Monaten des Jahres 1888 schien es als wollten sich die Bewegungen der Erdrinde der Schweiz wieder steigern; allein bereits vom April an wurden die Erschütterungen wieder seltener und schwächer.

Im Ganzen wurden der Erdbebenkommission während des Berichtjahres 31 Erdstöße gemeldet welche sich in folgender Weise auf die einzelnen Monate vertheilen.

Januar	=	5
Februar	=	8
März	=	4
April	=	2
Mai	=	3
Juni	=	3
Juli	=	2
August	=	3
September	=	—
October	=	—
November	=	1
December	=	—
<hr/>		
Summa	=	31

Die Intensität war in allen Fällen gering; der Grad 4 unserer Intensitätsskala (1-10) wurde nicht überschritten.

Auch die Ausdehnung des Schüttergebietes war meistens unbedeutend. Mässige Ausdehnung hatten nur die Erdbeben:

Vom 2 Januar in Graubünden. Berichte liegen vor aus Alvenenbad, Arosa, Halderstein, Schiers, Albula, Zillis-Reischen, Filisur, St. Peter.

Vom 15 Februar in der Ostschweiz. Berichte sind eingelangt aus St. Gallen, Thal, Herisau, Heiden, Mels, St. Fiden, Hiligkreuz, Bühles, Rorschach, Teufen.

Kleinere Gebiete in Graubünden wurden noch erschüttert am 3 Juni und 5 August. Die übrigen Erdstösse scheinen ganz localer Natur gewesen zu sein.

Die Erdbebencommission hat dem Titl. Central-Comité den Antrag gestellt es möchten in Zukunft die Jahresübersichten über die schweizerischen Erdbeben in den Denkschriften gedruckt werden und es wird also vom Beschluss des C.-C. abhängen ob die, vom Unterzeichneten ausgeführte Bearbeitung der Erdbeben im Jahre 1888, in der Denkschriften erscheinen oder ob dieselbe wie bisher separat gedruckt werden soll.

Der President der Erdbebencommission

Prof. Dr. **Forster.**

RECHNUNG.

Der Schweizerischen Erdbebencommission ausgestellt zu Händen des Central-Comité
der Schweiz. naturf. Gesellschaft.

Gesellschaftsjahr 1888-89.

<i>Einnahmen</i>			<i>Ausgaben</i>		
1888 VIII.	Aktivsaldo voriger Rechnung	1	25		
1889 22. II.	Beschlossener Kredit erhalten v. Her. Dr. Custer	400		1889 24. II.	Abschlagszahlung an die Buchdruckerei Stämpfli in Bern laut beiliegender Rechnung vom 505,60
					400

Aktivsaldo auf nächste Rechnung in Cassa 1 fr. 25 cts.
Schuld an Buchdruckerei Stämpfli 105 fr. 60 cts.

Der Cassier der Commission
Dr. Albert Heim.

Hottigen-Zürich im August 1889.